

----- Original Message -----

From: richartz

To: info@furrerundpartner.ch ; ingwidmer@ingwidmer.ch ; soller-ag@soller-ag.ch ; info@wehrle-schiess.ch ; info@kuster-hager.ch ; arbon@waelli.ch ; mail@ingnobel.ch ; info@renold-ag.ch ; k.fischer@fischering.ch ; umwelt.afu@tg.ch ; beat.baumgartner@tg.ch

Cc: info@f-e.ch ; fredi.lieber@tg.ch ; bruno.hertzog@tg.ch ; josef.haefeli@tg.ch ; anita.enz@tg.ch ; angelika.grossglauser@tg.ch ; d.boller@gmx.ch ; info@sbv-fsa.ch ; urs.schwarz@vs-fischingen.ch ; martin.kaufmann@vs-fischingen.ch ; renate.tschuor@vs-fischingen.ch ; verband@baumeister.ch ; info@bvtg.ch ; sekretariat@vsa.ch

Sent: Thursday, September 17, 2009 11:07 AM

Subject: Filz, Korruption krimineller Firmen, Gemeinde im TG

Willy und Verena Richartz
Bruggacker 5
8376 Fischingen
richartz@bluewin.ch

17. September 2009

An nachfolgend aufgeführte Ingenieurbüros und Verantwortliche welche u. U. dem Thurgauer Korruptions-Filz noch nicht angehören:

Furrer+Partner AG Münchwilen-Wil, Jürg Widmer Münchwilen, Rolf Soller AG Kreuzlingen, Wehrle und Schiess AG Münchwilen, Kuster+Hager Frauenfeld, Wälli AG Arbon, Marcel Nobel AG Wil, Renold AG Bazenheid, Fischeringenieure, Amt für Umwelt, Hr. Beat Baumgartner

Automatisches Zugeständnis der kriminellen Handlung und Zugehörigkeit zum Thurgauer Filz der Fa. Ehrhardt und Fritschi AG Eschlikon infolge Nichtbeantwortung unseres angefügten E-Mail-Schreibens (Ihre Kontrolle vom 5.8.09 betr. Ziltener-Pfusch Wasser-/Abwasserschächte).

Sehr geehrte Damen und Herren,

nachdem nun die Fa. Fritschi und Ehrhardt das obgenannte Schreiben nicht beantwortet hat, ist der Beweis erbracht, dass diese mit dem kriminellen Betrüger und Pfuscher K. Ziltener im gleichen korrupten Thurgau er Fischingerfilz steckt.

Deshalb planten die beiden Personen von F.+E mit einem geschulterten Pickel, die am 5.August sich ohne vorher. Anmeldung oder auch nur betätigen der Hausglocke auf unser Grundstück geschlichen haben gar keine Kontrolle, sondern kamen in der kriminellen Absicht noch mehr zu zerstören resp. verm. ungestört einbrechen zu können. Dies natürlich auf das Ansinnen Ziltener+Co.. Beweis dazu: Die Frage an F.+E. wer Ihnen den Auftrag für die Kontrolle der nicht durchgeführten Arbeiten gegeben hat wurde ebenfalls bewußt nicht beantwortet und verschwiegen.

Weil wir uns zufälligerweise hinter unserem Haus aufgehalten haben und dadurch der vorgesehene Einbruchversuch/Zerstörung mit dem Pickel scheiterte haben diese Ganoven natürlich nicht einberechnet.

Dass diese 2 Personen eine Kontrolle machen wollten, war somit klar eine Lüge, denn sie wussten ganz genau dass der Pfusch bez. Wasserschächte (zerbrochen, nicht dicht) gem. F.+E.-Protokoll v. 16.12.08 nie ansatzweise beseitigt wurde trotz Pseudo-Mahnung seitens der Fischlinger Baubehörde.

Weil Fritschi und Ehrhardt AG das am 10.9.09 verlangte Protokoll zu dieser sog. Kontrolle auf unserem Grundstück beflissentlich auch ignorierte und nicht übermittelt oder zugestellt hat, kann sicher angenommen werden, dass in diesem Protokoll nun alle Pfuscharbeiten blind für in Ordnung und damit als abgeschlossen befunden worden sind. D. h. diese Arbeit sollte zukünftig vernünftigerweise von charakterfesten Blinden mit Tast-Stock ausgeführt werden.

Diese Aktion ist somit noch zusätzlich ein Tatbestand des vorsätzlichen Betruges und ein weiterer Beweis der Zugehörigkeit zum TG- Filz und kriminellen Multibetrüger K. Ziltener. Dass alle erstellten Schächte und Leitungen 5 bis 10 Meter von den Baueingabeplänen abweichen, resp. gar nicht vorgesehen waren, weil zu 90 % beliebig nach Gutdünken gewurstelt wurde (Terrainveränderungen von mehr als 40m3, usw.), unterstreicht diese Erkenntnis zur Filzwirtschaft im hinterletzten Thurgau.

Folgende Fragen stehen offen: warum kann eine korrupte Firma im öffentl. Wasser-/Abwasser-/Kanalisationsleitungsbau mit Unterstützung durch ein sogenanntes „Filzbüro F.+E.“ Fritschi und Erhardt beliebig pfuschen und beide verdienen sich eine goldene Nase auf Kosten des Grundeigentümers und Steuerzahlers ? N.B. Beide sind nicht Steuerzahler in Fischlingen, zocken diese nur ab.

Warum wird eine solche Firma nicht von Amtes wegen für die Planung, Überprüfung, usw. an wichtigen Umweltverträglichen privaten + gemeinschaftlichen Werken gesperrt ?

Hat es im Thurgau nur solche dem Filz verschiebenen Bau-Ingenieurbüros resp. werden nur solche Firmen mit Korruptions- und Filzbereitschaft z. Ungunsten von Eigentümern von den Behörden zugelassen?

Wir ersuchen deshalb die angeschriebenen Firmen und Personen und Weitere ohne Filzzugehörigkeit unsere Fragen zu beantworten. Weitere unzählige Schriftstücke zu diesem Filzgeflecht stehen jederzeit zur Verfügung. Dieses E-Mail sollte an weitere Interessierte weitergeleitet werden, Danke.

Mit bestem Dank für Ihre Aufmerksamkeit verbleiben wir in Erwartung einer entsprechenden Nachricht.

Freundliche Grüsse Willy und Verena Richartz